

Wien, 9. Oktober 2017

Die europäische Erneuerungsagenda für die Hochschulbildung – Einladung zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung (30.11.2017)

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Europäische Kommission hat am 30. Mai 2017 eine Mitteilung über eine **erneuerte europäische Agenda für die Hochschulbildung** veröffentlicht. Damit wird die Agenda aus dem Jahr 2011 auf Basis einer öffentlichen Konsultation zu den europäischen Bildungssystemen angepasst.

Die erneuerte EU Agenda bildet den Schwerpunkt im Hochschulbereich in den nächsten Jahren. Nach Annahme der Schlussfolgerungen des Rates zum Thema am 20. November 2017 sollen die Maßnahmen implementiert werden.

Die Schwerpunkte der Agenda umfassen vier prioritäre Bereiche:

1. Maßnahmen zur Vermeidung künftiger Missverhältnisse zwischen Kompetenznachfrage und -angebot und Förderung herausragender Leistungen bei der Kompetenzentwicklung;
2. Schaffung inklusiver und vernetzter Hochschulsysteme;
3. Sorge dafür zu tragen, dass Hochschuleinrichtungen zur Innovation in der Gesellschaft beitragen;
4. Förderung effektiver und effizienter Hochschulsysteme.

Zur Präsentation und Diskussion der erneuerten EU Agenda laden das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWFW) gemeinsam mit der OeAD-GmbH / Nationalagentur Erasmus+ Bildung zu einer Fachveranstaltung am

Donnerstag, den 30.11.2017 von 9.30 – 14 Uhr
in den Veranstaltungsräumlichkeiten des BMWFW
Freyung 3, 1010 Wien.

Wir ersuchen Sie, den Termin vorzumerken und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Seite 1/2

Ausgehend von der Mitteilung der Europäischen Kommission soll erarbeitet werden, wie die genannten Schwerpunkte, auch unter Einbeziehung des Programms Erasmus+, umgesetzt werden können.

Die Fachveranstaltung richtet sich an Vizerektor/innen für Studium und Lehre, an Expert/innen, die mit der Studienplanentwicklung befasst sind (Studienkommission, Curricularkommission, Senatsmitglieder), an die Vertretungsorganisationen der österreichischen Universitäten (uniko), Fachhochschulen (FHK), Pädagogischen Hochschulen und der Privatuniversitäten (ÖPUK), sowie an die Studierendenvertretung (ÖH).

Nähere Informationen zum Ablauf sowie das Programm erhalten Sie im Verlauf des Oktobers. Informationen zur erneuerten europäischen Agenda finden Sie auf der Webseite der Europäischen Kommission: https://ec.europa.eu/education/policy/higher-education_de.

Mit freundlichen Grüßen

Sektionschef Mag. Elmar Pichl
Sektion IV – Universitäten, Fachhochschulen,
Privatuniversitäten, BMWFW

Mag. Ernst Gesslbauer
Nationalagentur Erasmus+ Bildung
OeAD-GmbH

